



# Fragebogen zur Übernahme von Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)

(Anlage zum Sozialhilfe-Grundantrag)

### Erklärende Person (Antragsteller/in):

Name, Vorname

Geburtsdatum

Adresse

Familienstand

### Verstorbene Person:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Letzte Anschrift

Letzter Familienstand

verstorben am (Datum)

verstorben in (PLZ, Ort)

(ggf. Pflegeheim / Hospital)

### Todesursache:

natürlicher Tod

Unfall oder Fremdeinwirkung

Suizid / Freitod

Der/Die Verstorbene war mein/e:

Ehegatte / Lebenspartner

Lebensgefährte

Vater / Mutter

Sohn / Tochter

Bruder / Schwester

Der/Die Verstorbene bezog folgendes **Einkommen**:

Sozialhilfe

Rente

Sozialhilfe im Heim

Arbeitslosengeld I

Grundsicherung

Arbeitslosengeld II

Sonstige Sozialleistung:

Der/Die Verstorbene besaß folgendes **Vermögen**:

ein Girokonto, Kontostand: € \_\_\_\_\_

Sparvermögen, Gesamthöhe: € \_\_\_\_\_

Haus- / Grundvermögen

Wertgegenstände

Lebens-/Sterbeversicherung

Bestattungsvorsorgevertrag

Sonstiges Vermögen

Vermögen, das in der Vergangenheit an Dritte übertragen wurde

Anlässlich des Todes oder der Bestattung ist mit folgenden **Zahlungen** zu rechnen:

von Angehörigen

€ \_\_\_\_\_ an \_\_\_\_\_

von Versicherungen

€ \_\_\_\_\_ an \_\_\_\_\_

von sonstigen Dritten

€ \_\_\_\_\_ an \_\_\_\_\_

Die **Bestattung** wird / wurde durchgeführt

von (Bestatter)

am (Datum)

wo (welcher Friedhof)

Auftraggeber der Bestattung:

ich

Ordnungsamt

gemeinsam mit:

andere Person/en, nämlich: \_\_\_\_\_

Die voraussichtlichen **Bestattungskosten** betragen ca.

noch keine Angaben möglich

für den Bestatter

€ \_\_\_\_\_

Friedhofsgebühren

€ \_\_\_\_\_

Sonstiges

€ \_\_\_\_\_

Ist jemand **vertraglich** zur Übernahme der Bestattungskosten verpflichtet (z.B. durch Übertragsvertrag)?

nein

ich

\_\_\_\_\_

Gibt es eine **Verfügung von Todes wegen** (Testament oder Erbvertrag)?

- nein  ja, die letztwillige Verfügung liegt mir vor / habe ich beigelegt.  
 ja, die letztwillige Verfügung liegt bei: \_\_\_\_\_

Wer sind demnach die **Erben** der verstorbenen Person?

- Ich bin Erbe geworden.  Erbausschlagung geplant.  Erbausschlagung erfolgt.  
 Als mögliche Erben / Miterben kommen folgende Personen in Betracht:

1.

\_\_\_\_\_  
Name, Adresse, ggf. Verwandtschaftsverhältnis zur verstorbenen Person

2.

\_\_\_\_\_  
Name, Adresse, ggf. Verwandtschaftsverhältnis zur verstorbenen Person

3.

\_\_\_\_\_  
Name, Adresse, ggf. Verwandtschaftsverhältnis zur verstorbenen Person

4.

\_\_\_\_\_  
Name, Adresse, ggf. Verwandtschaftsverhältnis zur verstorbenen Person

5.

\_\_\_\_\_  
Name, Adresse, ggf. Verwandtschaftsverhältnis zur verstorbenen Person

Ist von den vorstehenden Erben / Miterben zu Nr. 1 - 5 eine Erbausschlagung geplant oder erfolgt?

- ja, von Erbe/n zu Nr. \_\_\_\_\_  
 nein  ist mir nicht bekannt

Welche Personen waren gegenüber d. Verstorbenen zu Lebzeiten grundsätzlich **unterhaltspflichtig**?

- ich  die möglichen Erben (s.o.) zu Nr. \_\_\_\_\_  
 andere Person/en, nämlich: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Finanzielle **Zuwendungen** im Rahmen von Beileidsbekundungen (z.B. Karten mit Geld, Gutscheinen):

- keine  Summe € \_\_\_\_\_  werde ich noch nachweisen.

Der mögliche **Zuschuss** soll  direkt an den/die Leistungserbringer (z.B. Bestatter) gezahlt werden.  
 an mich überwiesen werden (Bankverbindung siehe Grundantrag).

**Raum für weitere Angaben / Ergänzungen:**

---

§ 74 Sozialgesetzbuch, 12. Buch (SGB XII) lautet wie folgt: "Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen."

Ich ersuche hiermit um die Übernahme der erforderlichen Bestattungskosten, soweit diese von mir zu tragen sind und mir eine Finanzierung aus eigenen Mitteln nicht zuzumuten ist. Zum Nachweis meiner wirtschaftlichen Situation reiche einen **Sozialhilfegrundantrag** mit allen erforderlichen Belegen ein. Beigefügt sind auch alle relevanten und vorhandenen Unterlagen zum Sterbefall und zur Bestattung (z.B. Sterbeurkunde, Kontoauszüge, Verträge, Testament, ggf. Erbausschlagungserklärung, Kostennachweise, Rechnungen etc.). Eventuell noch fehlende Dokumente werden schnellstmöglich nachgereicht.

Das **Informationsblatt** der Stadt Geseke zur Übernahme von Bestattungskosten wurde mir bereits übergeben oder werde ich mir kurzfristig aushändigen lassen. Die darin enthaltenen wichtigen Hinweise werde ich beachten.

Mir ist bekannt, dass nur die dem Grunde und der Höhe nach **erforderlichen** Kosten bei der Ermittlung eines eventuellen Zuschusses berücksichtigt werden können. Mir ist außerdem bekannt, dass ich einen Zuschuss nur erhalten kann, soweit ich (endgültig) **kostentragungspflichtig** bin und soweit mir die Finanzierung der erforderlichen Kosten mit eigenen finanziellen Mitteln und Möglichkeiten **nicht zugemutet** werden kann.

**Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift